

BÜ-Erneuerung Gorkistraße, Berlin

Kurzbeschreibung Der Bahnübergang km 11,113 Gorkistraße in Berlin Tegel auf der Strecke 6183 Schönholz – Kremmen ist als BÜSTRA mit der LSA der nahen Kreuzung gekoppelt. Die vorhandene LSA war abgängig und außer Betrieb, eine Erneuerung von Einzelkomponenten war aufgrund des Alters und fehlender Ersatzteile nicht möglich. Dementsprechend musste neben der Neuerrichtung der LSA durch den Straßenbaulastträger auch die BÜSA erneuert werden. Die vorhandene EBÜT80-Anlage (Voll-BÜSTRA) wurde 1:1 durch eine rechnergestützte Anlage der Bauform SIMIS LC ersetzt und dabei eine Kopplung mit der parallel erneuerten LSA eingerichtet. Der Leistungsinhalt der ISB mbH umfasste die Klärung der Aufgabenstellung, insbesondere mit dem Straßenbaulastträger und den Richtlinienautoren, die Erstellung der Ausführungsplanung PT1, der Ausführungsplanung Bautechnik und der Bestandsplanerstellung sowie Rückführung. Während einer 10 Tage dauernden Straßenvollsperrung erfolgte der Austausch des Schalthauses einschließlich Gründung und Anpassung der Außenanlagen. Weiterhin wurden Schrankenantriebe und Fundamente erneuert, LED-Lichtzeichen am BÜ sowie an der benachbarten LSA installiert und die Gleisschaltmittel ausgetauscht.

Bauherr	DB Netz AG, Produktionsdurchführung Berlin
Projektstand	In Betrieb
Gesamtkosten	0,5 Mio. Euro
Leistungsphasen	1, 5 und 9
Planung	2015 bis 2016
Ausführung	2016



Vollsperrung, Abtransport des alten Schalthauses



Neue BÜSA, Bauform SIMIS LC